



III - Finanzservice (inkl. Eigenbetriebe)

Wärmelieferung für das WLS-Bad durch ein Blockheizkraftwerk der BEW

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	16.05.2006	Kenntnisnahme

In der Sitzung des Betriebsausschusses am 02.02.2006 (TOP 1.8.1) ist über die Absicht informiert worden, durch die BEW am Walter-Leo-Schmitz ein über Rapsöl betriebenes Blockheizkraftwerk (BHKW) errichten zu lassen, damit das Bad kostengünstig mit Energie versorgt werden kann.

Umfang und Einzelheiten dieses Projektes sind durch anwesende Vertreter der BEW vorgestellt und erläutert worden.

Aufgrund des am 26.04.2006 vom Bundeskabinett beschlossenen Gesetzesentwurfs zur Neuregelung des Energiesteuerrechts ergibt sich nunmehr eine veränderte Sachlage, die die BEW veranlasst hat, ihre bisherige Wirtschaftlichkeitsberechnung für das BHKW an diese abzusehenden steuerlichen und auch förderungsmäßigen Veränderungen anzupassen.

Ausweislich der als Anlage beigefügten Darstellung ist der BEW aus heutiger Sicht und nach den bisher bekannten Eckdaten des Gesetzesentwurfs voraussichtlich ein wirtschaftlicher Betrieb des BHKW auf Rapsölbasis nicht mehr möglich.

Allerdings werden durch die BEW noch Gespräche mit der Steuerfachabteilung der Rhenag und auch dem Hauptzollamt geführt, um mögliche steuerliche Ausnahmetatbestände für diese alternative Energieerzeugung auszuloten und ggfls. eine daran angepasste Kostenkalkulation vorzustellen.

Der BEW-Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 04.05.2006 den seinerzeit zum BHKW am städt. Schwimmbad getroffenen Grundsatzbeschluss zunächst aufgehoben.

Anlage